

Ihr Ansprechpartner:

Benjamin R. Riebsamen
Leitung Marketing + Presse

+49 5121 9369-65
b.riebsamen@rpmuseum.de

Pressemitteilung

Hildesheim, 01.03.2022

Vortragsreihe zur Sonderausstellung „Seuchen“ im Roemer- und Pelizaeus-Museum

Im Roemer- und Pelizaeus-Museum startet am Montag, 7. März eine begleitende Vortragsreihe zur Sonderausstellung „Seuchen – Fluch der Vergangenheit, Bedrohung der Zukunft“.

Die Fördervereine des Museums – Hildesheimer Museumsverein e.V. und Freundeskreis Ägyptisches Museum Wilhelm Pelizaeus Hildesheim e.V. – haben eine Vortragsreihe auf die Beine gestellt, die die aktuelle Sonderausstellung begleiten.

„Es war uns wichtig, dass die einzelnen Vorträge das Spektrum der Sonderausstellung möglichst gut abdecken, sowohl zeitlich, als auch inhaltlich“, so Johannes Köhler, Schatzmeister des Museumsvereins und Organisator der Reihe.

Für die Vorträge konnten, neben Museumsdirektorin Prof. Dr. Regine Schulz und Ausstellungskurator Oliver Gauert, M.A., die Autorin Prof. Dr. Kathrin Aziz-Lange, Dipl. biol. Susanne Thiele (Helmholtz Zentrum Braunschweig), Mirko Gutjahr, M.A., (Luthergedenkstätten Sachsen-Anhalt) und Jens Matuschek, M.A. (RPM) gewonnen werden.

Die insgesamt fünf Vorträge finden immer montags um 18:30 Uhr im RPM statt und beginnen jeweils um 18:30 Uhr. Los geht es am 7. März mit dem Vortrag „Krankheit und Medizin im antiken Ägypten und Mesopotamien“ mit Regine Schulz.

Der Eintritt für alle Vorträge kostet 3,- € (ermäßigt 1,50 €), für Mitglieder der Fördervereine ist er kostenfrei. Um Anmeldung unter museumsverein@museum.de wird gebeten. Es handelt sich um eine hybride Veranstaltungsreihe, die kostenlos via Zoom verfolgt werden kann. Die Links stehen auf der RPM-Website unter <http://www.rpmuseum.de/veranstaltungen/vortragsreihe-der-foerdervereine.html>.

Das komplette Vortragsprogramm:

Montag, 7. März 2022, 18:30 Uhr

Krankheit und Medizin im antiken Ägypten und Mesopotamien

Es spricht: Prof. Dr. Regine Schulz, [RPM](#)

Montag, 14. März 2022, 18:30 Uhr

Probe 12

Ein Thriller über ein realistisch beschriebenes Bedrohungsszenario in einer zunehmend von Infektionskrankheiten beherrschten Welt

Es sprechen: Prof. Dr. Kathrin Lange, freiberufliche Autorin und Dipl.biol. Susanne Thiele Dipl-Biologin, Helmholtz-Zentrum Braunschweig

Montag, 21. März 2022, 18:30 Uhr

Luthers Pest: Angst, Tod und Reformation

Es spricht: Mirko Gutjahr, M.A., Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

Montag, 28. März 2022, 18:30 Uhr

Der Triumph des Todes und der Totentanz. Bildmotive als Ausdruck der Verzweiflung im Angesicht der Pest

Es spricht: Oliver Gauert, M.A., [RPM](#)

Montag, 4. April 2022, 18:30 Uhr

Ausbruch in eine Neue Welt: Auswirkungen von Seuchen auf die indigenen Kulturen Nordamerikas

Es spricht: Jens Matuschek, M.A., [RPM](#)